

Freiheit hinter Gittern

**Wie können sich Landwirte vor Wolfrissen schützen?
Hat die Viehwirtschaft wie wir sie kennen ausgedient?**

„Heulen im Wald – die Wölfe kommen!“ (Kurs Nr. 2318)

Georg Höllbacher
Nationale Beratungsstelle Herdenschutz
Dresdner Straße 89/19, 1200 Wien
info@herdenschutz.at
Mobil: +43 664 313 82 62



Diese Veranstaltung ist ein Beitrag zur Umsetzung der PEFC-Regionenzertifizierung in Österreich.

Nationale Beratungsstelle Herdenschutz

- Johann Georg Höllbacher, Obmann ÖBSZ
- Beratungsstelle seit November 2011
- Angliederung an landwirtschaftsnahe Organisation (ÖBSZ)
- Aufgaben gemäß Herdenschutzkonzept (KOST):
 - Aufarbeitung und Weiterentwicklung von Fachwissen
 - Testen von Herdenschutzmaßnahmen in Modellregionen
 - Aufbau einer Herdenschutzhundezucht
 - Beratung und Öffentlichkeitsarbeit



Wie können sich Landwirte vor Wolfrissen schützen?

- Herdenschutz
 - Konfrontation der Nutztiere mit Wölfen ist unvermeidbar
 - Verpflichtung der Landwirte, Tiere vor Raubtierübergriffen zu schützen
- Mögliche Schutzmaßnahmen:
 - Raubtiersichere Zäunung
 - Raubtiersichere Zäunung + Herdenschutzhunde
 - Behirtung mit Nachtpferch
 - Ständige Behirtung + Integration von Herdenschutzhunden

Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 3



Modellregion Alpine Zäunung

- Zederhaus, Salzburg
 - Seehöhe: 2.000 – 2.700 m
 - Eingezäunte Fläche: 65 ha
 - Zaunlänge: 5 km
 - Herde: 150 Schafe und Ziegen
 - Dauer: seit 2012



Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 4



Modellregion Alpine Zäunung

Ergebnisse

- Zaunführung wesentlich
 - Gelände, Grat
 - Wintereinbruch
- Installation und Wartung entscheidend (Stromversorgung, Erdung)
- Probleme durch Wildschäden und Wanderer
- Mögliche Kombination mit Herdenschutzhunden ohne Behirtung

Modellregion Herdenschutzhunde mit Behirtung

- Kals, Osttirol, Nationalpark Hohe Tauern
 - Seehöhe: 2.000 – 2.700 m
 - Almfläche gesamt: 1.600 ha
 - Weidefläche: 450 ha
 - Herde: ca. 1.100 Schafe von 10 Betrieben
 - Dauer: 2014 – 2017
 - Kooperationspartner: BMLFUW, Länder, Nationalpark Hohe Tauern

Modellregion Herdenschutzhunde mit Behirtung

Herdenschutzmaßnahmen

- Ständige Behirtung
- Gezielte Beweidung und Herdenführung mit Hilfe von Hütehunden
- Nachtpferch
- Einsatz von Herdenschutzhunden in der Herde



Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 7



Modellregion Herdenschutzhunde mit Behirtung

Ergebnisse

- Hirtenpersonal nicht vorhanden
- Fehlende Erfahrung/Ausbildung für gezielte Herdenführung mit Hütehunden
- Geeignete Herdenschutzhunde sind nicht verfügbar
- HSH-Zucht muss erst aufgebaut werden
- Herausforderungen durch hochalpines Gelände und Witterung

Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 8



Hat die Viehwirtschaft wie wir sie kennen ausgedient?

Gegenwärtige Form der Weidehaltung

- Weidetiere sind unbehirtet
- Keine raubtiersichere Zäunung
- Tiere bewegen sich frei bis in höchste Berggebiete



Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 9



Hat die Viehwirtschaft wie wir sie kennen ausgedient?

- Nicht alle Flächen sind gleichermaßen schützbar!
- Behirtete Herden müssen kleiner und anders strukturiert sein
- Auswirkungen auf Weiderechte auf öffentlichen Flächen
- Auswirkungen auf die Jagd während Weidezeit
- „Eingeschränkte Freiheit“ (Freizeitnutzung) auf den Almen

Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 10



Konfliktpotenzial mit Tourismus



Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 11



Hat die Viehwirtschaft wie wir sie kennen ausgedient?

- Nicht alle Flächen sind gleichermaßen schützbar!
- Behirtete Herden müssen kleiner und anders strukturiert sein
- Auswirkungen auf Weiderechte auf öffentlichen Flächen
- Auswirkungen auf die Jagd während Weidezeit
- „Eingeschränkte Freiheit“ (Freizeitnutzung) auf den Almen
- Aufklärung der Bevölkerung (Tourismus, Freizeitnutzung) über Verhalten gegenüber Herdenschutzhunden

Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 12



Herdenschutzhunde arbeiten selbstständig – Konfliktpotenzial!



Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 13



Hat die Viehwirtschaft wie wir sie kennen ausgedient?

- Nicht alle Flächen sind gleichermaßen schützbar!
- Behirtete Herden müssen kleiner und anders strukturiert sein
- Auswirkungen auf Weiderechte auf öffentlichen Flächen
- Auswirkungen auf die Jagd während Weidezeit
- „Eingeschränkte Freiheit“ (Freizeitnutzung) auf den Almen
- Aufklärung der Bevölkerung (Tourismus, Freizeitnutzung) über Verhalten gegenüber Herdenschutzhunden
- Konfliktpotenzial auch außerhalb der Almsaison während der Weidehaltung in Siedlungsnähe (Lärm durch HSH)

Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 14



Was nötig ist:

- Entschädigung von Rissen
- Finanzierung von Schutzmaßnahmen
- rechtliche Rahmenbedingungen für Einsatz von HSH
- Öffentlichkeitsarbeit – Förderung der Akzeptanz und Konfliktvermeidung mit Bevölkerung



Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 15



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Freiheit hinter Gittern - Herdenschutz / Georg Höllbacher
Stand: 2018-02-16 / Folie 16



VERHALTENSREGELN im Umgang mit Herdenschutzhunden

CODE OF CONDUCT
when you encounter livestock guardian dogs



1. STEHEN BLEIBEN ...
STOP AND STAND STILL ...

... wenn man auf eine Schafherde mit Herdenschutzhund trifft.
... when you encounter a flock of sheep with a livestock guardian dog.

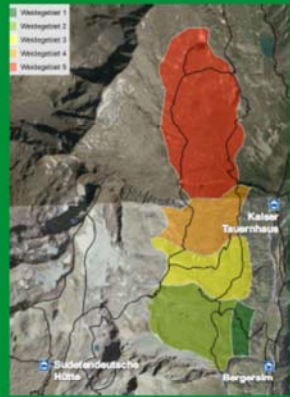
3. ABWARTEN ...
WAIT ...

... ob sich der Hund weiter nähert, oder die Verfolgung aufnimmt. In diesem Fall wieder stehen bleiben und beobachten, bis sich der Hund beruhigt oder abgewendet hat.
... to see if the dog continues to approach or follow you, if it does, stop and stay still and watch until the dog calms down or turns away.

2. BEOBACHTEN ...
OBSERVE ...

... ob sich der Hund beruhigt hat. Dann sich langsam unter Beobachtung des Hundes zurückziehen und die Herde weiträumig umgehen.
... to see if the dog has calmed down. Then slowly back away while watching to watch the dog and pass the flock at a safe distance.

WIR SIND HIER:
WE ARE HERE:



**Nationalpark
Hohe Tauern**
www.hohetauern.at

